

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>006/0014/2010</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>25.11.2010</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>6.2 me/p</b>
<b>Antrag auf Förderung nach FAG für die Küchenausstattung der Staatlichen Berufsschule Sulzbach-Rosenberg, Außenstelle Amberg</b>		
<b>Referat für Kultur, Sport und Schulen</b> <b>Verfasser: Herr Wolfgang Meier</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>14.12.2010</b>	<b>Zweckverband Berufsschulen Amberg-Sulzbach</b>

## Beschlussvorschlag:

Die Einreichung eines Förderantrages für die Lehrküche des Beruflichen Schulzentrums Sulzbach-Rosenberg, Außenstelle Amberg, bei der Regierung der Oberpfalz und das geplante weitere Vorgehen dient der Verbandsversammlung zur Kenntnis.

## Sachstandsbericht:

Die Lehrküche des Beruflichen Schulzentrums Sulzbach-Rosenberg wurde vor ca. 25 Jahren eingerichtet. Durch Verschleiß und aufgrund von Änderungen im Standard heutiger Küchen ist eine ordnungsgemäße Ausbildung der Köche in der Lehrküche nicht mehr sachgemäß und praktikabel.

Derzeit ist die Lehrküche mit nur vier Herden ausgestattet. Die Abschlussprüfung der Köche kann dadurch nicht gemeinsam in einer Küche durchgeführt werden. Ein Teil der Prüfungsteilnehmer muss deshalb den Praktischen Teil der Prüfung in der Hauswirtschaftsküche der Berufsfachschule unter unterschiedlichen Voraussetzungen ablegen.

Die Küche entspricht mit einer Arbeitshöhe von 102 cm nicht den Vorgaben des GUV. Des Weiteren können mit den vorhandenen Arbeitsoberflächen die geltenden Hygienevorschriften nicht mehr erfüllt werden.

Nachdem eine Förderung gem. Art. 10 FAG nicht völlig ausgeschlossen erscheint, hat die Verwaltung zur Vermeidung von Nachteilen für den Zweckverband eine unverbindliche Förderanfrage fristgerecht zum 30.11.2010 auf den Weg gebracht, um für die künftige Haushalts- und Finanzplanung Sicherheit zu haben.

In der Verbandsversammlung vom 08.06.2010 wurde bereits die Ermächtigung für das Einreichen eines Förderantrages im Fachbereich Holz beschlossen. Ein Ergebnis der Regierung liegt noch nicht vor. Finanzmittel wurden im Haushaltsentwurf 2011 eingestellt. Um der derzeit schwierigen finanziellen Situation der Verbandsmitglieder Rechnung zu tragen, hat die Verwaltung im Haushaltsentwurf 2011 lediglich 10.000,00 Euro für eine Anfinanzierung von Planungsaufträgen der denkbaren Anschaffung einer Lehrküche eingestellt. Die Restkosten von ca. 180.000 € (vorliegendes Angebot einer Lehrküche i.H.v. ca. 130.000 € und Kosten für Projektplaner inkl. notwendige Umbaukosten lt. Auskunft Bauverwaltung Landratsamt Amberg-Sulzbach ca. 50.000 €) sind in der Finanzplanung 2012 berücksichtigt.

Durch die Neustrukturierung der Berufsschulen in der Oberpfalz und die noch nicht endgültige Festlegung des Landkreises hinsichtlich einer Ein- bzw. Zweihäusigkeit seiner Berufs- und Berufsfachschulen schlägt die Verwaltung als mögliche Vorgehensweise vor, weitere Entscheidungen über die geplanten Investitionen in den Fachbereichen Holz und/oder Gastronomie nach Vorliegen der möglichen Fördervoraussetzungen durch die Regierung der Oberpfalz in der nächsten Verbandsversammlung zu beschließen.

---

(Unterschrift Geschäftsleiter